

55 Quadratmeter mehr zum Spielen

Richtfest für an Kleinower Tagesstätte „Bambi“ / Anbau kostet rund 110 000 Euro

KLEINOW | Mit einem Lied eröffneten die Kinder der Kleinower Kita „Bambi“ am Freitag das Richtfest für einen rückwärtigen Anbau ihrer Einrichtung. Zimmermeister Olaf Arndt aus Wittenberge sprach den traditionellen Spruch vor der Richtkrone. Anschließend wurde ein Schnaps getrunken und

das Glas am Boden zertrümmert. Damit wurde dem Brauch entsprochen, dass bei Errichtung eines Gebäudes, wenn der Rohbau steht und der Dachstuhl aufgerichtet ist, der Bauherr mit den Bauleuten ein Richtfest feiert, um seinen Dank an die Handwerker auszudrücken. Für die Zimmerleute ist das

Ritual auch Ausdruck der Freude an Handwerk und Tradition.

Anfang Juni begannen die Bauarbeiten, die von der Firma Block aus Sükow ausgeführt wurden. Nach dem Plan des Perleberger Architekturbüros Wieck wurde ein rund 55 Quadratmeter großer Anbau errichtet, der ein begrüntes

Dach erhalten soll. Er nimmt einen Bewegungsraum für die Zwei- bis Dreijährigen auf. Die Baukosten liegen bei rund 110 000 Euro, wobei das Land eine 90-prozentige Förderung beisteuerte. Die Kita „Bambi“ ist gut ausgelastet, derzeit werden hier 72 Kinder von sieben Erzieherinnen betreut. wh



Nach alter Tradition wurde der Richtspruch gehalten.



Die Kinder sangen ein Lied zu Beginn des Richtfestes. FOTO (2): W. HENNIES